Der Golf.

Der Golf. Mehr bei Ihrem V.A.G Partner.

Die Angaben über Lieferumfang, Aussehen, Leistungen, Maße und Gewichte, Kraftstoffverbrauch und Betriebskosten der Fahrzeuge entsprechen den zum Zeitpunkt der Drucklegung vorhandenen Kenntnissen. Sie können sich bis zum Fahrzeugkauf ändern. Ihr V.A.G Partner wird Sie gern über etwaige Änderungen informieren.

Wer seinen Volkswagen nach individuellen Wünschen und Bedürfnissen ausstatten möchte, findet im Zubehör-Prospekt z. B. Dekor-Sets, Kindersitze, Lammfell-Sitzbezüge, Sportsitze, Sportlenkräder, CB-Funk-Stationen, Rallye-Jacken, Pflegemittel, Schneeketten und vieles andere mehr. Alles bei Ihrem V.A.G Partner.

006/**119.002.00** · Printed in Germany · 1/81

Im Bild: Der Golf GLS. Schiebedach-Mehrausstattung gegen Aufpreis.

Stellen Sie sich mal vor, Sie wollten sich heutzutage selbst ein Auto bauen.

Fangen wir bei A wie Abmessungen an: Vermutlich soll Ihr Wagen groß genug sein, daß vier bis fünf Leute ohne Platzangst hineinpassen. Bei der allgemeinen Parkplatznot würden Sie es außen wohl möglichst kurz halten. Schön wäre noch, wenn es einen variablen Laderaum hätte, damit man gelegentlich auch mal Sperriges transportieren kann. Was das Fahrwerk angeht, hätten Sie sicher nichts gegen einen modernen Frontantrieb einzuwenden. Schließlich soll Ihr Auto ja auch noch bei Schnee und Regen gut liegen.

Damit das Fahren nicht langweilig wird, wäre ein spritziger Motor schon sehr recht. Nur sollte er wahrscheinlich nicht zuviel verbrauchen. (Wie wär's da zum Beispiel mit einem äußerst knauserigen Dieselmotor?)

Und wie wollen Sie das Auto einpacken? Klar, die Karosserie sollte nicht altmodisch verschnörkelt, sondern schön modern und munter aussehen. So weit, so gut.

Bliebe noch das liebe Geld. Weil auch Sie davon sicher nie zuviel haben, sollten die Kosten für Anschaffung und Unterhalt schön auf dem Teppich bleiben.

Haben Sie sonst noch Wünsche? Richtig, das Auto sollte zuverlässig sein und lange halten. Nun, mit dieser Einstellung zum Auto stehen Sie nicht allein. Über 3 Millionen Leute haben genauso gedacht und sich einen Golf, Golf S, Golf GTI oder Golf Diesel gekauft. Der Golf Diesel beispielsweise wurde schon über 600.000 mal verkauft. Ob Sie sich schon denken können, warum?

Im Bild: Der Golf GLS.

Der Golf macht Ihnen schon Freude, bevor Sie morgens munter sind.

Nehmen wir einmal an, Sie wohnen in der Innenstadt und gehören zu den Leuten, die auf eine Garage gut und gerne verzichten können. In diesem Fall parkt Ihr Golf morgens gleich um die Ecke.

Bei 3,81 Meter Länge finden Sie nämlich leichter dort eine Parklücke, wo Sie sie brauchen. Sie steigen ein, starten und stürzen sich nun ins morgendliche Verkehrsgewühl.

Dank seiner kompakten Abmessungen und der übersichtlichen Karosserie schwimmen Sie mit Ihrem Golf vergnügt im Strom mit. Bei eventuell notwendigen Zwischenspurts können Sie sich voll auf den spritzigen Motor Ihres Golf verlassen: Spurwechsel und Einfädelmanöver erledigen Sie so ganz nebenbei. Draußen vor der Stadt, wenn es bergauf und bergab, um Spitzkehren, S-Kurven oder einfach nur geradeaus geht, können Sie sich dann ausgiebig dem Fahrverhalten (sprich Fahrvergnügen) widmen. Dort spielt der Golf dann die Vorzüge seines Frontantriebs und seiner modernen Fahrwerkskonstruktion voll aus. Sauber und sicher zieht er seine Bahn, auch wenn es zügig oder holprig zugeht.

Sollten Sie es sich zur Gewohnheit gemacht haben, von solchen Landausflügen zum Beispiel eine Fuhre Kaminholz mitzubringen, kein Problem: Heckklappe auf, Rücksitzbank umlegen und immer hinein mit allem, was kommt.

Der Golf ist eben ein Auto, das für jeden Spaß zu haben ist. Und das so freudig und munter seine Pflicht tut, wie man es von einem echten Volkswagen erwartet.

Im Bild: Der Golf GLS.

Reden wir doch noch über etwas Erfreuliches, übers Geld zum Beispiel.

Wie alles Schöne im Leben, gibt's allerdings auch den Golf nicht zum Nulltarif. So ein modernes, technisch aufwendiges Auto hat natürlich seinen Preis. (Übrigens einen ziemlich günstigen, wie Sie später noch feststellen werden.) Erfreulich am Golf ist jedoch nicht nur der Preis, der sich wahrlich in Grenzen hält, sondern auch der Unterhalt.

Da kann man sich zum Beispiel über den niedrigen Kraftstoffverbrauch freuen. Oder man freut sich darüber, daß das Auto nur alle 7.500 km, bzw. alle halbe Jahre zum Service muß.

Oder auch darüber, daß man von seinem Auto eigentlich gar nichts merkt. Weil es bescheiden und unauffällig seine Pflicht tut, ohne Mucken, ohne Startprobleme und ohne den oft beklagten Ärger mit Details.

Beim Golf ist eben alles ordentlich verarbeitet, von solider Qualität und bestens ausgereift.

(Schließlich kommt er von Volkswagen.)

Natürlich sollten Sie nicht übersehen, daß der Golf ein hochmodernes Fahrwerk, einen quer eingebauten Motor mit Frontantrieb und allerhand weitere technische Raffinessen bietet. Aber was würde Ihnen zum Beispiel der spurstabilisierende Lenkrollradius an der Vorderachse nützen, wenn die Fenster nach einer Weile nicht mehr richtig schließen, sich die Innenverkleidung löst oder der Aschenbecher in jeder scharfen Kurve herausfällt?

Damit der Golf so bescheiden bleibt, wie er ist, und damit er seine Zuverlässigkeit und seinen Wiederverkaufswert behält, haben wir an ihn eben nicht nur die besten Konstrukteure, sondern auch die härtesten Tester herangelassen. Ganz nebenbei haben wir ihn inzwischen auch schon 3 millionenmal gebaut. Und das sagt eigentlich alles über die Alltagstauglichkeit und Wirtschaftlichkeit dieses Autos.

Im Bild: Die Armaturentafel des Golf GLS. Autoradio, Klima-Anlage, Deckel auf unterem Ablagefach und Handbremskontroll-Leuchte – Mehrausstattungen gegen Aufpreis.

Gefällt sie Ihnen, die neue Armaturentafel vom Golf?

Seit wir den Golf bauen, entwickeln wir ihn natürlich ständig weiter. Manchmal sieht man nicht viel davon, weil die Verbesserungen sich irgendwo in der Technik verstecken und nur von Eingeweihten zu erkennen sind.

Manchmal braucht man aber nur die Augen aufzumachen, wie zum Beispiel bei der neuen Armaturentafel und den neuen Rückleuchten des Golf, die größer und damit sicherer und schöner geworden sind.

Bei der neuen Armaturentafel haben Sie jetzt die Instrumente noch besser im Blick und die Schalter noch schneller im Griff. Was sich dann in Ihrem Golf hinter der neuen Armaturentafel im Motorraum tut, bleibt weitgehend Ihnen überlassen. Soll sich dort sehr viel tun, so empfehlen wir Ihnen den 81 kW (110 PS)-Einspritzmotor des Golf GTI. Oder die beiden Vergasermotoren des Golf S mit 51 kW (70 PS) und 44 kW (60 PS).

Doch wir hießen nicht Volkswagen, wenn wir nicht auch diesen kräftigen Maschinen eine unerschütterliche Zuverlässigkeit und einen bescheidenen Durst mitgegeben hätten.

Wenn Sie gerade diesen Punkt scharf im Auge haben, empfehlen wir Ihnen neben dem 37 kW (50 PS)-Benzin-Motor besonders den Dieselmotor mit 40 kW (54 PS). Die Verbrauchsangaben dieser sparsamen Motoren finden Sie (entsprechend kleingedruckt) auf der Seite „Technische Daten."

Im Bild: Der Innenraum des Golf GLS. Getriebeautomatic – Mehrausstattung gegen Aufpreis.

Und nun hinein ins Vergnügen.

Bevor Sie einsteigen, bitte einen kurzen Blick auf Ihre Reisebegleitung: Zählen Sie kurz durch und stellen Sie auch die Menge der Gepäckstücke fest. Der Golf hat nämlich einen variablen Innenraum, den Sie in zwei Stufen auf Leute und Ladung einstellen können.

Stufe 1: Sie fahren zu viert oder zu fünft, lassen die Sitzgelegenheiten so wie sie sind und packen durch die große Heckklappe den Gepäckraum hinter der Sitzbank voll. 370 Liter gehen dort rein.

Stufe 2: Sie fahren allein oder zu zweit, klappen die Rücksitzbank um und haben dann einen üppigen Laderaum hinter sich.

Wenn Sie gleich einen zweiten Außenspiegel mitbestellen, können Sie diesen Laderaum bis zum

Dach vollpacken. Sollte Ihnen der Golf jetzt schon fast wie ein Lastwagen vorkommen, dann sehen Sie sich zur Beruhigung mal die Bilder auf dieser Seite an.

Mit seinen feinen Polsterstoffen, den bequemen Sitzen und dem flauschigen Teppichboden nimmt der Golf es mit so mancher Luxuslimousine auf.

Wenn Ihnen diese Ausstattung noch nicht fein genug ist, empfehlen wir Ihnen ein offenes Gespräch mit Ihrem Verkäufer. Er kann Ihnen von der Stereoanlage über die Getriebeautomatic bis zu den Leichtmetallrädern eine Reihe verlockender Vorschläge machen. Greifen Sie zu.

Im Bild: Der Golf (Grundmodell).

Jetzt würden wir Ihnen noch gern das kleine ABC vom Golf beibringen.

Fangen wir mit den Buchstaben G und L an. Die stehen sozusagen für die Oberstufe der Golf-Ausstattung. Auf den vorangegangenen Seiten konnten Sie schon sehen, was alles zu einem Golf GL gehört. Falls Sie es übersehen haben sollten, werfen Sie doch mal einen Blick auf den sorgfältig ausgesuchten Polsterstoff, den Teppichboden, die Mittelkonsole und die reichliche Instrumentierung der Armaturentafel. Beachten Sie bitte auch die Äußerlichkeiten des GL, wie zum Beispiel die bronzegetönten Scheiben und die zweckmäßigen Zierleisten und Radkappen.

An die Buchstaben G und L können Sie jetzt noch ein S oder ein D anhängen, wobei D für Dieselmotor und S für die stärkeren Benziner mit 44 kW (60 PS) und 51 kW (70 PS) steht.

Diese Motoren können Sie allerdings auch mit der Grundausstattung kombinieren, die Sie auf dieser Seite sehen. Dementsprechend heißt Ihr Golf dann Golf S oder Golf D.

Der Golf in Grundausstattung ist um einiges preiswerter als der Golf GL. Was aber nicht heißen soll, daß hier ärmliche Verhältnisse herrschen: serienmäßig sind zum Beispiel das dreistufige Heiz- und Frischluftgebläse, die elektrische Scheibenwaschanlage, die Vordersitze mit Liegesitzeinrichtung, die heizbare Heckscheibe, der Teppichboden und der zweistufige Scheibenwischer mit Tipp-Wisch-Kontakt. Als Golf S hat er dann sogar noch Drehzahlmesser und Halogen-Hauptscheinwerfer.

Im Bild: Der Golf L.

Weiter geht's im Alphabet.

Auf dieser Seite sehen Sie nun den Golf mit einem L hintendran. Dieses L-Modell hat einiges mehr als das Grundmodell, ist aber nicht ganz so üppig ausgestattet wie das GL-Modell.

Wenn Sie sich den Golf L mit einem Dieselmotor oder einem der beiden stärkeren Benziner ausrüsten lassen, heißt er Golf LD bzw. Golf LS.

Was ist nun dran, an der L-Ausstattung? Zuerst fällt da mal der äußere Schmuck auf: blanke Zierrahmen an den Fenstern und am Kühlergrill, Zierleisten an der Seite und an der Heckklappe. Innen geht es weiter mit speziell gemusterten Sitzbezügen, farblich abgestimmten Verkleidungen an den Fensterholmen, Armlehnen, verstellbaren Kopfstützen etc. An der Armaturentafel werden Ihnen das umschäumte Lenkrad, die Scheibenwischer-Intervallschaltung und die Wasch-Wisch-Automatic auffallen. (Wasch-Wisch-Automatic heißt übrigens, daß Sie mit einem Hebel gleichzeitig die Scheibenwaschanlage und die Scheibenwischer einschalten können.)

Für Ihre Passagiere hat die L-Ausstattung auch noch einiges zu bieten, zum Beispiel Aschenbecher im Fond und einen Make-up-Spiegel in der Sonnenblende (für den Fall, daß es Ihrer Beifahrerin während der Fahrt zu langweilig werden sollte).

Wenn Sie jegliche Langeweile von vornherein ausschließen wollen, sollten Sie sich die letzten drei Buchstaben des Golf-Alphabets merken: GTI. Blättern Sie mal um.

Im Bild: Der Golf GTI.

Haben Sie es manchmal ganz besonders eilig?

Wir wollen mit Ihnen jetzt über den Golf GTI sprechen und Ihnen auch gleich sagen, daß es durchaus in unserer Absicht liegt, wenn dieses Auto Sie beim Ansehen (und noch mehr beim Fahren) in eine gewisse, angenehme Aufregung versetzt. Hätten wir ihm sonst einen 81 kW (110 PS)-Motor mit Benzineinspritzung verpaßt und ihm ein 5-Gang-Getriebe eingebaut?

Hätten wir ihm sonst die Stahlgürtel-Reifen (Größe 175/70 HR 13), die Kotflügelverbreiterungen und den großen Frontspoiler mitgegeben? Na also, der Golf ist eben ein Auto nach der Devise: Spaß muß sein.

Und dazu gehören halt ein kräftiger, trotzdem sparsamer Motor, eine astreine Straßenlage und eine Ausstattung, die Auge, Ohr und Herz erfreut: serienmäßig gibt's da zum Beispiel Sportsitze, einen Drehzahlmesser, eine Digitaluhr und eine Öltemperaturanzeige, ein Sportlenkrad, eine sportliche Innenausstattung und ein gut (und laut!) klingendes Doppeltonhorn.

Das Fahrwerk hält natürlich genauso mit: Stabilisatoren vorn und hinten, Diagonal-Zweikreis-Bremssystem mit Scheibenbremsen vorn und Trommelbremsen hinten, Bremskraftregler und Bremskraftverstärker, sportlich abgestimmtes Fahrwerk und dergleichen mehr.

Hört sich alles nicht schlecht an, oder? Also fassen Sie sich ein Herz, wenn das Ihrige beim Anblick dieser Seite höher schlägt, und setzen Sie sich mal für ein paar Runden hinein in einen Golf GTI.

Auf eins müssen wir Sie vielleicht noch hinweisen: Ein Auto mit Seltenheitswert ist der Golf, ehrlich gesagt, überhaupt nicht.

Er wurde schon über 3.000.000 mal gebaut, er steht an fast jeder Ecke der Welt, und wenn Sie mal kurz aus dem Fenster sehen, kommt da bestimmt auch schon wieder einer vorbei.

Sollte Sie dieser Mangel an Exklusivität ernstlich stören, bitteschön: In England und Italien soll es ja Autos in handnumerierten Kleinserien geben. Ob die so praktisch, so anspruchslos und treu sind wie ein Golf, wollen wir mal dahingestellt sein lassen. Immerhin wissen wir, daß sich auch einige, nicht gerade ärmliche Leute, wie zum Beispiel Könige, Präsidenten, Filmstars und Industriebosse, einen Golf gekauft haben. (Womit Sie sich also als Golffahrer durchaus in angemessener Gesellschaft befinden. Doch das nur ganz nebenbei.)

Einem echten Golf-Fahrer, dem sind Prestige und Statussymbole ohnehin völlig schnuppe. Er will seinen Spaß am Autofahren haben, bequem und sicher ankommen und für das Ganze nicht mehr bezahlen als nötig. (Daß Golffahrer trotz dieser vernünftigen Grundeinstellung ein bißchen das Image haben, ziemlich pfiffige, moderne und muntere Leute zu sein, wen stört's?) Selbst wenn Sie in ferne Länder fahren, in der Hoffnung, wenigstens dort mit Ihrem Golf als Exote bestaunt zu werden – wieder Fehlanzeige: Wo Sie auch hinkommen, überall in Europa, in Amerika, Asien und Afrika werden Sie auf Gleichgesinnte stoßen, die für sich auch kein besseres Auto finden konnten, als eben den Golf.

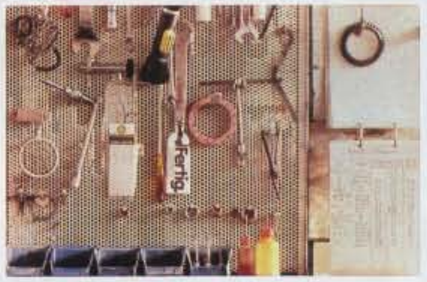
Und jetzt möchten wir Sie noch mit ein paar Leuten bekanntmachen, so mit ungefähr dreieinhalbtausend.

Vielleicht hätten Sie ja gern eine Finanzierung oder Sie machen sich Gedanken darüber, wie Sie Ihr neues Auto versichern sollen, was an Zubehör zu gebrauchen wäre und so weiter. Bei alldem helfen Ihnen unsere 3.360 V.A.G Partner.

Die V.A.G Partner besorgen Ihnen das fehlende Geld über die V.A.G Kredit Bank. Schnell und zu günstigen Konditionen. Sie beraten Sie mit dem V.A.G Versicherungs Service (VVD) und bieten Ihnen von der Vollkasko-Versicherung bis zur Urlaubs-Versicherung alles, was Sie brauchen.

Sie rechnen Ihnen auch gern mal vor, ob Sie durch das V.A.G Leasing, bei dem Sie das Auto nur mieten, Geld sparen können.

Für Ihre Sonderwünsche können Sie sich an



den V.A.G Zubehör Service wenden.

Beim V.A.G Service pflegen und reparieren die V.A.G Partner Ihr Auto nach dem neuen V.A.G Service System, durch das sie Ihnen schon vorher genauer sagen können, was warum gemacht wird, wie lange es dauern und wieviel es kosten wird.

Wenn Sie es ganz eilig haben, hilft Ihnen der V.A.G Express Service ohne Voranmeldung.

Und wenn die Not am größten ist, nämlich bei Pannen an Sonn- und Feiertagen, ist Ihnen immer ein V.A.G Partner am nächsten: mit dem V.A.G Notdienst.

Das Schönste aber kommt noch: Sollte wider Erwarten an der Karosserie Ihres neuen Golf innerhalb der ersten sechs Jahre etwas durchrosten, so stehen wir im Rahmen unserer neuen Karosserie Garantie dafür gerade. Fragen Sie bitte Ihren V.A.G Partner danach.

Stoffsitzbezug für Golf (Tweed-Struktur).

schwarz/weiß --AU

Stoffsitzbezüge für Golf L (Karogewirke).

schwarz --DT

gazelle --DU

royalblau --DV

kaminrot --DW

Stoffsitzbezüge für Golf GL (Fischgrät-Rippe).

schwarz --GA

gazelle --GB

royalblau --GC

kaminrot --GD

Stoffsitzbezüge für Golf GTI (Regenbogenstreifen).

rot/schwarz --KL

silber/schwarz --KM

Kunstledersitzbezug für Golf (Gitternarbe).

schwarz --LL

Kunstledersitzbezüge für Golf L (Ledernarbe L).

schwarz --MG

gazelle --MH

royalblau --MN

kaminrot --MP

Kunstledersitzbezüge für Golf GL (Ledernarbe L).

schwarz --PA

gazelle --PB

royalblau --PK

kaminrot --PH

Und nun wünschen wir Ihnen viel Vergnügen mit dem Kleingedruckten.

Bei den 43 Versionen, die es vom Golf gibt, hat der Platz einfach nicht gereicht, sie alle einzeln und mit allen Angaben vorzustellen. Wenn Sie die rechte Seite aufklappen, finden Sie darum die verschiedenen Ausstattungen und Motorversionen noch mal genau aufgelistet. Vorher sollten Sie sich aber die Freude machen, unter den vielen Farben für außen und für innen das Passende auszusuchen.

Welche Außenfarbe Sie mit welcher Innenausstattung kombinieren können, sagt Ihnen die kleine Tabelle. Wenn Sie beim Zusammenstellen in der Tabelle auf ein graues Feld stoßen, können Sie diese Kombination bekommen.

Wenn Sie zum Beispiel noch unsicher sind, ob das lidogrün, das Ihrer ständigen Begleiterin so gut gefällt, auch zu den schwarzen Sitzen paßt, in die Sie sich gern setzen würden, dann gehen Sie am besten mal zu Ihrem V.A.G Partner: Er hat Muster von den Originalfarben und den Original-Sitzbezügen.

Die Abbildungen auf dieser Seite können nur Anhaltspunkte sein, weil Druckfarben die Lackierung nicht so satt und brillant und die Polsterstoffe nicht so flauschig und gemütlich wiedergeben können, wie sie in Wirklichkeit sind. Ihr V.A.G Partner kann Ihnen dann auch gleich den einen oder anderen Fachausdruck erklären, mit dem Sie beim Lesen der technischen Daten vielleicht nicht allzuviel anfangen konnten.

Außerdem berät er Sie gern, wenn Sie noch Fragen zu den verschiedenen Ausstattungen und Motoren haben. Und natürlich sind Sie bei ihm auch mit Ihren Sonderwünschen an der richtigen Adresse.

Außenlackierungen.

schwarz A1A1–

ascotgrau A6A6–

lemongelb B2B2–

mexicobeige D9D9–

samtorange E4E4–

marsrot G6G6–

malagarot H5H5–

monacoblau J3J3–

lidogrün M3M3–

alpinweiß P1P1–

indianarot metallic W9W9–

inarisilber metallic Y4Y4–

onyx metallic Z2Z2–

diamantsilber metallic Z4Z4–

regattablau metallic Z6Z6–

sand metallic Z8Z8–

Mögliche Farbkombinationen

Stoff-Sitzbezüge	Armaturentafeln	Außenlackierungen	A1A1 schwarz	A6A6 ascotgrau	B2B2 lemongelb	D9D9 mexicobeige	E4E4 samtorange*)	G6G6 marsrot*)	H5H5 malagarot	J3J3 monacoblau	M3M3 lidogrün	P1P1 alpinweiß	W9W9 indianarot metallic*)	Y4Y4 inarisilber metallic*)	Z2Z2 onyx metallic*)	2424 diamantsilber metallic*)	2626 regattablau metallic*)	2828 sand metallic*)
Tweed-Struktur		**Golf**																
schwarz/weiß	schwarz --AU		●															
Karogewirke		**Golf L**																
schwarz	schwarz --DT		●															
gazelle	schwarz --DU																	
royalblau	schwarz --DV																	
kaminrot	schwarz --DW																	
Fischgrat-Rippe		**Golf GL**																
schwarz	schwarz --GA		●															
gazelle	sattelbraun --GB																	
royalblau	schwarz --GC																	
kaminrot	schwarz --GD																	
Regenbogenstreifen		**Golf GTI**																
rot/schwarz	schwarz --KL		●															
silber/schwarz	schwarz --KM		●															
Kunstleder-Sitzbezüge	**Armaturentafeln**																	
Gitternarbe*)		**Golf**																
schwarz	schwarz --LL		●															
Ledernarbe L*)		**Golf L**																
schwarz	schwarz --MG		●															
gazelle	schwarz --MH																	
royalblau	schwarz --MN																	
kaminrot	schwarz --MP																	
Ledernarbe L*)		**Golf GL**																
schwarz	schwarz --PA		●															
gazelle	sattelbraun --PB																	
royalblau	schwarz --PK																	
kaminrot	schwarz --PH																	

*) Sonder- und Metallic-Lackierungen, Kunstleder-Sitzbezüge: gegen Aufpreis.

	Motor	Kraftübertragung und Fahrwerk	Fahrleistungen	Abmessungen und Gewichte
Golf	Vorn angeordneter, quer eingebauter Vierzylinder-Reihenmotor. Obenliegende Nockenwelle mit Zahnriemenantrieb. Wasserkühlung mit elektrisch angetriebenem, thermostatisch geregelten Kühlventilator. 12-Volt-System mit Drehstromgenerator.	Frontantrieb über Einscheiben-Trockenkupplung, vollsynchronisiertes Schaltgetriebe, Differential und Doppelgelenk-Halbachsen. Federung: vorn und hinten durch Schraubenfedern mit Teleskopstoßdämpfern – alle Elemente in Federbeinen kombiniert. Radführung: vorn durch Federbeine und (untere) Dreiecksquerlenker (spurstabilisierender Lenkrollradius), hinten durch Verbundlenkerachse. Lenkung: wartungsfreie Zahnstangenlenkung. Sicherheitslenksäule. Bremsanlage: Diagonal-Zweikreis-Bremssystem mit Scheibenbremsen vorn und Trommelbremsen hinten. Räder: Lochscheibenräder mit Tiefbettfelge. Bereifung: Stahlgürtelreifen.	a) = Höchstgeschwindigkeit mit 4-Gang-/5-Gang-Schaltgetriebe/Automatic b) = Beschleunigung bei halber Nutzlast mit 4-Gang-/5-Gang-Schaltgetriebe/Automatic. c) = Kraftstoffverbrauch, gemessen nach DIN 70 030 v. 7778 (der die ECE-Empfehlung A 70 zugrunde liegt) mit 4-Gang-/5-Gang-Schaltgetriebe/Automatic. Bei Messung des Stadtzyklus wird üblicher Stadtfahrbetrieb simuliert. Die Messung mit 90 km/h und 120 km/h erfolgt bei konstanter Prüfgeschwindigkeit. [1]	**Abmessungen** a) = Radstand b) = Spurweite vorn/hinten c) = Größte äußere Länge/Breite/Höhe d) = Kleinste Bodenfreiheit e) = Wendekreisdurchmesser **Gewichte [2])** a) = Leergewicht 2-/4türig b) = Zul. Gesamtgewicht 2-/4türig c) = Zul. Achslasten vorn/hinten d) = Zul. Anhängelasten, gebremst/* ungebremst *) Hinweis: Mit zunehmender Höhe verringert sich zwangsläufig die Motorleistung. Ab 1000 m über Meereshöhe und je weitere 1000 m sind daher jeweils 10% von dem Gespanngewicht (zul. Anhängelast + zul. Gesamtgewicht des Zugfahrzeuges) abzuziehen.
Golf Golf L Golf GL 37 kW (50 PS)	Hubraum 1,1 Liter (1093 cm^3). Bohrung x Hub 69,5 x 72 mm. Leistung 37 kW (50 PS nach DIN) bei 6000/min. Verdichtung 8,0. Größtes Drehmoment 79 Nm bei 3000/min. Fallstromvergaser mit Choke-Einrichtung. Generator: 45 A max. Batterie: 36 Ah.	Viergang-Schaltgetriebe. Felgengröße: 4½ J x 13. Reifengröße: 145 SR 13.	a) 140/–/– km/h b) 0 – 80 km/h in 10,2/–/– Sekunden 0 – 100 km/h in 16,8/–/– Sekunden c) bei Stadtzyklus 9,9/–/– Liter/100 km bei 90 km/h 6,6/–/– Liter/100 km bei 120 km/h 9,1/–/– Liter/100 km (Normalbenzin)	**Abmessungen** a) 2400 mm b) 1390/1358 mm c) 3815/1610/1410 mm d) 125 mm e) ca. 10,5 m **Gewichte [2])** a) 750/775 kg b) 1240/1240 kg c) 650/610 kg d) 800/400 kg
Golf D Golf LD Golf GLD mit Diesel- Motor 40 kW (54 PS)	Hubraum 1,6 Liter (1588 cm^3). Bohrung x Hub 76,5 x 86,4 mm. Leistung 40 kW (54 PS nach DIN) bei 4800/min. Verdichtung 23,5 Größtes Drehmoment 104 Nm bei 2000/min. Einspritzpumpe mit Kaltstartbeschleuniger. Schnellglühanlage. Generator: 45 A max. Batterie: 63 Ah.	Viergang-Schaltgetriebe. Felgengröße: 5 J x 13. Reifengröße: 155 SR 13. Gegen Mehrpreis: Fünfgang-Schaltgetriebe (4+E).	a) 143/143/– km/h b) 0 – 80 km/h in 10,2/10,2/– Sekunden 0 – 100 km/h in 16,8/16,8/– Sekunden c) bei Stadtzyklus 6,8/6,8/– Liter/100 km bei 90 km/h 5,3/4,8/– Liter/100 km bei 120 km/h 8,0/7,0/– Liter/100 km (Diesel)	**Abmessungen** wie bei 37 kW-Modell. **Gewichte [2])** a) 820/845 kg b) 1280/1280 kg c) 690/610 kg d) 800/400 kg
Golf S Golf LS Golf GLS 44 kW (60 PS)	Hubraum 1,3 Liter (1272 cm^3). Bohrung x Hub 75 x 72 mm. Leistung 44 kW (60 PS nach DIN) bei 5600/min. Verdichtung 8,2. Größtes Drehmoment 95 Nm bei 3500/min. Fallstromvergaser mit Choke-Einrichtung. Generator: 45 A max. Batterie: 36 Ah.	Viergang-Schaltgetriebe. Felgengröße: 5 J x 13. Reifengröße: 155 SR 13. Bremskraftverstärker.	a) 150/–/– km/h b) 0 – 80 km/h in 9,2/–/– Sekunden 0 – 100 km/h in 14,6/–/– Sekunden c) bei Stadtzyklus 10,1/–/– Liter/100 km bei 90 km/h 6,7/–/– Liter/100 km bei 120 km/h 8,8/–/– Liter/100 km (Normalbenzin)	**Abmessungen** wie bei 37 kW-Modell. **Gewichte [2])** a) 780/805 kg b) 1240/1240 kg c) 650/610 kg d) 800/400 kg
Golf S Golf LS Golf GLS 51 kW (70 PS)	Hubraum 1,5 Liter (1457 cm^3). Bohrung x Hub 79,5 x 73,4 mm. Leistung 51 kW (70 PS nach DIN) bei 5600/min. Verdichtung 8,2. Größtes Drehmoment 110 Nm bei 2500/min. Fallstromvergaser mit doppelt gesteuerter Startautomatic. Generator: 45 A max. Batterie: 36 Ah.	Viergang-Schaltgetriebe. Felgengröße: 5 J x 13. Reifengröße: 155 SR 13. Bremskraftverstärker. Gegen Mehrpreis: dreistufige Getriebeautomatic oder Fünfgang-Schaltgetriebe (4+E).	a) 158/158/153 km/h b) 0 – 80 km/h in 8,3/ 8,3/ 9,7 Sekunden 0 – 100 km/h in 12,9/12,9/14,9 Sekunden c) bei Stadtzyklus 10,3/10,3/10,3 Liter/100 km bei 90 km/h 6,7/ 5,8/ 7,2 Liter/100 km bei 120 km/h 9,4/ 8,1/10,1 Liter/100 km (Normalbenzin)	**Abmessungen** wie bei 37 kW-Modell. **Gewichte [2])** a) 800/825 kg b) 1280/1280 kg c) 690/630 kg d) 1000/400 kg
Golf GTI mit Einspritz- Motor und Fünfgang- Schalt- getriebe 81 kW (110 PS)	(nur mit „GTI"-Ausstattung) Hubraum 1,6 Liter (1588 cm^3). Bohrung x Hub 79,5 x 80 mm. Leistung 81 kW (110 PS nach DIN) bei 6100/min. Verdichtung 9,5. Größtes Drehmoment 140 Nm bei 5000/min. Generator: 45 A max. Batterie: 36 Ah. TSZ-Zündanlage. Ölkühler.	Abweichungen gegenüber 51 kW-Modell: Fünfgang-Schaltgetriebe. Felgengröße: 5½ J x 13. Reifengröße: 175/70 HR 13. Größerer Bremskraftverstärker. Innenbelüftete Scheibenbremsen. Bremskraftregler. Stabilisator vorn und hinten.	a) –/182/– km/h b) 0 – 80 km/h in –/6,1/– Sekunden 0 – 100 km/h in –/9,1/– Sekunden c) bei Stadtzyklus –/11,2/– Liter/100 km bei 90 km/h –/ 6,7/– Liter/100 km bei 120 km/h –/ 8,5/– Liter/100 km (Superbenzin)	**Abmessungen** a) 2400 mm b) 1404/1372 mm c) 3815/1630/1395 mm d) 117 mm e) ca. 10,5 m **Gewichte [2])** a) 840/– kg b) 1280/– kg c) 690/610 kg d) 1200/400 kg **Für alle Modelle:** Gepäckrauminhalt mit aufgestellter/umgelegter Fondsitzbank: a) nach üblicher Messung mit Kugeln von 50 mm Durchmesser 370/1100 Liter b) nach VDA-Methode gemessen (mit Quadern von 200 x 100 x 50 mm) 320/870 Liter

[1]) Je nach Fahrweise, Straßen- und Verkehrsverhältnissen, Umwelteinflüssen und Fahrzeugzustand werden sich in der Praxis Werte ergeben, die von den in dieser Norm ermittelten Werten abweichen.

[2]) Durch Mehrausstattungen kann sich das Leergewicht des Fahrzeuges erhöhen, wodurch die mögliche Nutzlast entsprechend verringert wird.

Wichtige Ausstattungsdetails

Golf/D/S

Außenausstattung
- Stoßfänger schwarz
- Zierleisten auf Gürtellinie und Schweller schwarz
- Hohlraumversiegelung im unteren Karosseriebereich
- Spoiler unter vorderem Stoßfänger
- Zugösen vorn und hinten
- Halogen-Hauptscheinwerfer (Serie ab 44 kW-Motor)
- Außenspiegel schwarz
- Scheibenbremsen vorn
- Stahlgürtelreifen
- Sicherheits-Türaußengriffe schwarz mit blanker Einlage
- Dauerschutzkonservierung für Unterboden und Radhäuser
- Steinschlagschutz an den hinteren Kotflügeln
- Große, nach oben öffnende Heckklappe

Innenausstattung
- Sicherheitslenkrad
- Dreistufiges Heiz- und Frischluftgebläse
- Kombiniertes Belüftungs- und Heizungssystem/Zwangsentlüftung
- Türscheibendefroster
- Blendfreie Instrumente
- Ablagekasten ohne Deckel
- Ablage Fahrerseite unter Armaturentafel
- Lichthupe
- Zweistufiger Scheibenwischer mit Tipp-Wisch-Kontakt
- Drehzahlmesser (ab 44 kW-Motor)
- Digital-Zeituhr (ab 44 kW-Motor)
- Frischluft-Ausströmer in Armaturentafel, richtungsverstellbar
- Richtungsblinker mit automatischer Abschaltung, Überhol-Kontakt
- Warnlichtschaltung
- Sicherheitslenksäule
- Sicherheitsinnenspiegel
- Gepolsterte Sonnenblenden
- Vordersitze mit Liegesitzeinrichtung
- Verstellbare Kopfstützen für Vordersitze
- Für Vordersitze: Dreipunkt-Automatic-Sicherheitsgurte
- Für Fondsitzplätze: 2 Dreipunkt-Automatic-Sicherheitsgurte auf den äußeren Sitzplätzen und 1 statischer Beckengurt in der Mitte
- Scheibenwaschanlage mit elektrischer Pumpe
- Automatische Rückschaltung auf Standlicht bei Starten und Abstellen des Motors
- Innenleuchte
- Beheizbare Heckscheibe
- Türkontaktschalter auf Fahrerseite
- Sicherheits-Türzuziehgriffe
- Einstiegleiste schwarz
- Sicherheitslehnenverriegelung (bei 2türer-Modell)
- Fondsitzbank zur Vergrößerung des Gepäckraumes umlegbar
- Kindersicherung an hinteren Türen (4türer)
- Teppichboden
- Stoffsitzbezüge
- Kühlmittel-Temperaturanzeige mit Warndiode
- Armaturentafel mit zwei Instrumenteneinsätzen
- Kunststoffblenden an den Vordersitzen

Golf L//LD/LS

Zusätzlich zur Grundausstattung:

Außenausstattung
- Stoßfänger steingrau mit blanker Zierleiste
- Zierrahmen am Kühlergrill und an den Fenstern
- Blanke Zierleisten auf Gürtellinie mit Stoßprofil
- Zierleiste an Unterkante Heckklappe

Innenausstattung
- Scheibenwischer-Intervallschaltung mit Wasch-Wisch-Automatic
- Fondascher
- Fahrersonnenblende auch seitlich schwenkbar
- Make-up-Spiegel in Beifahrer-Sonnenblende
- Beifahrerhaltegriff und Fondhalteschlaufen
- Tür- und Fondarmlehnen
- Türkontaktschalter auf Beifahrerseite
- Türarmlehnen mit Grifföffnung
- A- und C-Säulenverkleidung
- Stoffsitzbezüge
- Deckel für Ablagekasten
- Breite Einstiegleiste
- Zeituhr
- Heizungshebel beleuchtet
- Lichtschalter beleuchtet
- Tageskilometerzähler
- Potentiometer für Instrumentenbeleuchtung
- Umschäumter Lenkradkranz

Golf GL/GLD/GLS

Zusätzlich zur Grund- und L-Ausstattung:

Außenausstattung
- Blanke Zierleisten auf Gürtellinie mit doppeltem Strosprofil
- Blanke Zierleiste auf Schweller
- Radkappen blank
- Scheiben rundum bronzegetönt
- Gasfeder für Heckklappenabstützung
- Abschließbarer Tankdeckel
- Zwei Rückfahrleuchten

Innenausstattung
- Gepolsterte Armaturentafel mit zwei Instrumenten
- Zigarrenanzünder
- Leuchtkennzeichnung für Zigarrenanzünder
- Parklichtschaltung
- Ablage auf Fahrer- und Beifahrerseite
- Abblendbarer Sicherheitsinnenspiegel
- Von innen verstellbarer Außenspiegel
- Deckel für Ablagekasten abschließbar
- Mittelkonsole
- Kunststoffabdeckungen für Fensterbrüstungen und B-Säule
- Türinnenverkleidung mit Teppicheinlage
- Teppichboden farblich abgestimmt
- Stoffsitzbezüge mit speziellem Qualitätsanspruch und Dessin
- Gepäckraumabdeckung mit Teppichbelag
- Braunton-Ausstattung für Armaturentafel, Lenkrad, Konsole und Schalthebelknopf in Verbindung mit der Ausstattungsfarbe gazelle (sonst schwarz)

Golf GTI

Sportausstattung:
Abweichend bzw. zusätzlich gegenüber Grundmodell:

Außenausstattung
- Kühlergrill mit rotem Zierrahmen
- GTI-Schriftzug auf Kühlergrill
- Halogen-Hauptscheinwerfer
- Großer Frontspoiler
- Luftleitschaufel auf Scheibenwischer, Fahrerseite
- Von innen verstellbarer Fahreraußenspiegel
- Schwarze Zierstreifen seitlich
- Verbreiterte Kotflügel durch schwarze Kunststoffwülste
- Verbundglas-Windschutzscheibe
- Heckklappe mit schwarzer Einfassung der Fenstereinprägung
- Gasfeder für Heckklappenabstützung
- Rückfahrleuchten
- Heckscheibenwascher/-wischer

Innenausstattung
- Schwarzer Himmel
- Fahrersonnenblende (schwarz) auch seitlich schwenkbar
- Make-up-Spiegel in schwarzer Beifahrersonnenblende
- Abblendbarer Sicherheitsinnenspiegel
- Beifahrerhaltegriff und Fondhalteschlaufen
- Fondascher
- Tür- und Fondarmlehnen
- Deckel für Ablagekasten abschließbar
- Ablagen unter Armaturentafel für Fahrer- und Beifahrerseite
- Sportlenkrad
- Getriebe-Schalthebel mit speziell gestyltem Knopf
- Mittelkonsole mit Oltemperaturanzeige
- Zigarrenanzünder
- Leuchtkennzeichnung für Zigarrenanzünder
- Drehzahlmesser
- Digitalzeituhr
- Parklichtschaltung
- Doppeltonhorn-Anlage
- Scheibenwischer-Intervallschaltung mit Wasch-Wisch-Automatic
- Türkontaktschalter auf Beifahrerseite
- Schwarzer Velours-Teppichboden
- Gepäckraumabdeckung mit schwarzem Velours-Teppich verkleidet
- A- und C-Säule mit schwarzer PVC-Folie verkleidet
- Breite Einstiegleisten schwarz
- Sportsitze mit verstellbaren Kopfstützen und Liegesitzeinrichtung

Wichtiger Hinweis:

Der technische Fortschritt ermöglicht es bei allen Golf-Modellen mit Otto-Motoren den bisherigen „Regel Service" bei 1000 km entfallen zu lassen.
Erst nach 6 Monaten oder spätestens nach 7500 km ist ein Regel Service fällig, wobei nur Öl und Material berechnet werden.

Mehrausstattungen gegen Aufpreis [2])

- Schiebedach mit Kurbelbetätigung und selbstaufstellendem Windabweiser
- Klimaanlage (nur mit 51 kW- bzw. Dieselmotor)
- Scheinwerfer-Reinigungsanlage (nicht in Verbindung mit Klimaanlage)
- Halogen-Hauptscheinwerfer (Serie ab 44 kW-Motor und bei GTI)
- Heckscheibenwascher/-wischer (Serie bei GTI)
- Kunstledersitzbezüge (nicht bei GTI)
- Sportsitze (Serie bei GTI)
- Rückhalteautomatic (nicht bei GTI)
- Breitere Reifen
- Leichtmetall-Scheibenräder
- 5-Gang-Schaltgetriebe (4+E, nur in Verbindung mit 40 kW-Diesel und 51 kW-Ottomotor)
- Getriebeautomatic (nur mit 51 kW-Motor)
- Bremskraftverstärker (Serie ab 44 kW-Motor und bei GTI)
- Sonderfarben/Metallicfarben
- Verbundglas-Windschutzscheibe (Serie bei GTI)
- Rundum-Wärmeschutzverglasung, dabei Windschutzscheibe in Verbundglas
- Radio „Salzgitter", UKW, Anschluß für Tonband
- Radio „Braunschweig", 1 MW-, 2 UKW-Bereichstasten, Anschluß für Tonband
- Radio „Emden", 2 MW-, 4 UKW-Stationstasten, Klangregler, Anschluß für Tonband
- Radio „Ingolstadt Stereo", 2 MW-, 4 UKW-Stationstasten, Klangregler, Verkehrsdurchsagekennung, Balance-Regler, 2 Lautsprecher, Anschluß für Tonband
- Radio „Ingolstadt Stereo CR", Cassettenbetrieb, 2 MW-, 4 UKW-Stationstasten, Balance-Regler, Verkehrsdurchsagekennung, 2 Lautsprecher
- Alle Radiogeräte mit Verkehrsfunkdecoder.

Sonderausstattungs-Paket gegen Aufpreis (Serie bei GL-Modellen)

- Abschließbarer Tankdeckel
- Rückfahrleuchten
- Gasfeder für Heckklappenabstützung
- Abblendbarer Sicherheitsinnenspiegel
- Hutablage verkleidet
- Parklichtschaltung
- Schlechtwetterpaket (nicht in Verbindung mit Klimaanlage) bestehend aus:
  65 A max. Generator, zwei Halogen-Nebelscheinwerfer, Nebelschlußleuchte, 63 Ah Batterie (Serie bei Dieselmotor)

Wenn Sie weitere spezielle Wünsche haben, Ihr V.A.G Partner berät Sie gern.

● = serienmäßige Ausstattungen.